



### KUNDMACHUNGEN

ÖSTERREICHISCHEN INSTITUTS  
FÜR BAUTECHNIK (OIB)

Amt der Salzburger Landesregierung  
Abteilung 4

Zahl: OIB-095.2-014/13

Zahl: 20402-LFI/1734/497-2013

ÜBER DIE 3. NOVELLE ZUR BAUSTOFFLISTE ÖE,  
MIT DER DIE BAUSTOFFLISTE ÖE  
(4. AUSGABE DER BAUSTOFFLISTE ÖE)  
GEÄNDERT WIRD

### Kundmachung

Gemäß § 3 Abs. 3 des Salzburger Bauproduktgesetzes, LGBl. Nr. 11/1995, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 73/2001 sowie der Kundmachungen LGBl. Nr. 47, 63 und 123/1995 und LGBl. Nr. 99/2001 und LGBl. Nr. 20/2010, wird kundgemacht:

Gemäß § 56 Abs 1 der Salzburger Landarbeitsordnung 1995, LGBl Nr 7/1996 idgF, wird bei der Obereinigungskommission beim Amt der Salzburger Landesregierung der Zusatzvertrag zum Kollektivvertrag für Arbeiterinnen und Arbeiter in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben (Gutsbetriebe, sonstige nicht Bäuerliche und Bäuerliche Betriebe) im Bundesland Salzburg vom 30. Jänner 2013, abgeschlossen zwischen

**1. Festlegung und Inkrafttreten der 3. Novelle zur Baustoffliste ÖE:**  
Das Österreichische Institut für Bautechnik (OIB), Schenkenstraße 4, 1010 Wien, hat auf Grund des § 40 Abs. 2 des Salzburger Bauproduktgesetzes die 3. Novelle zur Baustoffliste ÖE (4. Ausgabe der Baustoffliste ÖE) durch Verordnung festgelegt.  
Die Verordnung über die 3. Novelle zur Baustoffliste ÖE (4. Ausgabe der Baustoffliste ÖE) tritt mit 27. Juni 2013 in Kraft.

1. der Kammer für Arbeiter und Angestellte in der Land- und Forstwirtschaft für Salzburg
2. dem Österreichischen Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft PRO-GE

**2. Öffentliche Einsichtnahme in die Verordnung:**  
Die Verordnung über die 3. Novelle zur Baustoffliste ÖE liegt beim Österreichischen Institut für Bautechnik werktags von Montag bis Freitag von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr sowie beim Amt der Salzburger Landesregierung, Abteilung 6, Michael-Pacher-Straße 36, 5020 Salzburg, während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

einerseits und dem Land- und Forstwirtschaftlichen Arbeitgeberverband in Salzburg andererseits, unter der Aktenzahl 20402-LFI/1734/497-2013 im Kataster der Kollektivverträge bei der Obereinigungskommission unter der Nummer CCLXIX hinterlegt und der Abschluss hiermit kundgemacht.

**3. Weitere Hinweise:**  
Die Verordnung ist zudem in den Mitteilungen des Österreichischen Instituts für Bautechnik, 14. Jahrgang, Sonderheft Nr. 13, Juni 2013, ISSN 1615-9950, veröffentlicht. Das Sonderheft kann beim Österreichischen Institut für Bautechnik, Schenkenstraße 4, A-1010 Wien, Tel.: 0043 (01) 533 65 50, Fax: 0043 (01) 533 64 23, E-Mail: mail@oib.or.at, bezogen werden. Bezugspreis: € 45,- für Abonnenten; € 65,- für Nichtabonnenten.

Gemäß § 56 Abs 6 der Salzburger Landarbeitsordnung 1995 kann der vorstehende Zusatzvertrag im Büro der Obereinigungskommission, Bürgerzentrum am Bahnhof, Zi.Nr. B 435, Fanny-von-Lehnert-Straße 1, 5020 Salzburg, während der Amtsstunden eingesehen werden.

Salzburg, am 21.06.2013  
Für die Obereinigungskommission  
Mag. Klaus Pogadl

Wien, am 12.06.2013  
Für das Österreichische Institut für Bautechnik  
Dipl.-Ing. Dr. Rainer Mikulits



**Land Salzburg**

Für unser Land!

## VERORDNUNGEN

Tourismusverband  
Sankt Johann im Pongau

### Verordnung

Auf Grund des § 5 Abs 1 Z 1 und Abs 2 des Salzburger Ortstaxengesetzes 2012, LGBl Nr 106/2012, wird im Zusammenhalt mit den §§ 10 Abs 3, 11 lit h, 12 Abs 4 sowie 16 Abs 1 Z 7 und Abs 3 des Salzburger Tourismusgesetzes 2003, LGBl Nr 43/2003, zuletzt geändert durch LGBl Nr 108/2012, und nach Einholung der Stellungnahme der Gemeindevertretung der Stadtgemeinde Sankt Johann im Pongau wird auf Grund des Beschlusses der Vollversammlung des Tourismusverbandes vom 13. Juni 2013 verordnet:

#### Höhe der allgemeinen Ortstaxe

##### § 1

Die Höhe der allgemeinen Ortstaxe beträgt für jede ortstaxenpflichtige Nächtigung in der Stadtgemeinde Sankt Johann im Pongau weiterhin € 0,90.

### Inkrafttreten

##### § 2

Diese Verordnung tritt mit 01. November 2014 in Kraft.

St. Johann im Pongau, am 14.06.2013

Für die Vollversammlung des Tourismusverbandes Sankt Johann im Pongau  
Der Vorsitzende  
Albin Gschwandl

Tourismusverband  
Bruck Fusch

### Verordnung

Auf Grund des § 5 Abs. 1 Z 1 und Abs. 2 des Salzburger Ortstaxengesetzes 2012, LGBl. Nr. 106/2012, wird im Zusammenhalt mit den §§ 10 Abs. 3, 11 lit h, 12 Abs. 4 sowie 16 Abs. 1 Z 7 und Abs. 3 des Salzburger Tourismusgesetzes 2003, LGBl. Nr. 43/2003, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 108/2012, und aufgrund des Beschlusses der Vollversammlung des Tourismusverbandes vom 18.04.2013, wird die Höhe der allgemeinen Ortstaxe für jede ortstaxenpflichtige Nächtigung in der Gemeinde Bruck an der Großglocknerstrasse mit EUR 1,05 festgelegt.

Bruck an der Glocknerstraße, am 18.04.2013  
Geschäftsführender Vorsitzender TVB Bruck Fusch  
Thomas Hörl

Tourismusverband Koppl bei Salzburg

### Verordnung

Auf Grund des § 5 Abs 1 Z 1 und Abs 2 des Salzburger Ortstaxengesetzes 2012, LGBl Nr 106/2012, wird im Zusammenhalt mit den §§ 10 Abs 3, 11 lit h, 12 Abs 4 sowie 16 Abs 1 Z 7 und Abs 3 des Salzburger Tourismusgesetzes 2003, LGBl Nr 43/2003, zuletzt geändert durch LGBl Nr 108/2012, und nach Einholung der Stellungnahme der Gemeindevertretung der Gemeinde Koppl auf Grund des Beschlusses der Vollversammlung des Tourismusverbandes Koppl vom 30. April 2013 verordnet:

#### Höhe der allgemeinen Ortstaxe

##### § 1

Die Höhe der allgemeinen Ortstaxe beträgt für jede ortstaxenpflichtige Nächtigung in der Gemeinde Koppl € 1,00.

### Inkrafttreten

##### § 2

Diese Verordnung tritt mit 2. Juli 2014 in Kraft.

Koppl, am 21.06.2013

Für die Vollversammlung des Tourismusverbandes Koppl  
Der Vorsitzende  
Peter Bacher

## VERLAUTBARUNGEN

Amt der Salzburger Landesregierung  
Abteilung 6

Zahl: 2061-67/1/67-2013

### Verlautbarung

Gemäß § 3 der Grundqualifikations- und Weiterbildungsverordnung – Berufskraftfahrer - GWB idgF wird verlaubar, dass die Prüfungen über die Grundqualifikation für Lenker

- gemäß § 19 a Güterbeförderungsgesetz idgF für Lenker von Kraftfahrzeugen für die gewerbsmäßige Beförderung von Gütern

am **17.09.2013 und 18.09.2013** beim Amt der Salzburger Landesregierung, in der Fanny-von-Lehnert-Str. 1, 10. Stock, Zimmer-Nr. 1004, stattfinden.

Anmeldungen zur Prüfung sind bis **spätestens 06.08.2013** beim Amt der Salzburger Landesregierung, Fachabteilung 6/1, Referat 6/14, Michael-Pacher-Straße 36, 5020 Salzburg, einzubringen.

Salzburg, am 12.06.2013  
Für die Landeshauptfrau  
Sylvia Holzer

Amt der Salzburger Landesregierung  
Abteilung 6

Zahl: 20625-VU61/1/455-2013

### Verlautbarung

Gemäß § 6 der Verordnung über den Zugang zum mit Kraftfahrzeugen betriebenen Güterbeförderungsgewerbe (Berufszugangs-Verordnung Güterkraftverkehr - BZGü-VO) idgF wird verlaubar, dass die Prüfungen der fachlichen Eignung für

#### den innerstaatlichen und grenzüberschreitenden Güterverkehr

gemäß § 2 Abs. 2 Ziff. 1 und 2 des Güterbeförderungsgesetzes 1995 idgF ab 08.10.2013 beim Amt der Salzburger Landesregierung stattfinden.

Ansuchen um Anmeldung zur Prüfung sind bis spätestens sechs Wochen vor dem festgelegten Prüfungstermin (das ist bis 27.08.2013) beim Amt der Salzburger Landesregierung, Abteilung 6 (Referat Verkehrsunternehmen), Michael-Pacher-Straße 36, 5020 Salzburg, einzubringen.

Salzburg, am 20.06.2013  
Für den Landeshauptmann  
Lydia Klausner

Zahl: 201-SCHI/16/92-2013

### Ausschreibung

#### der Unternehmerprüfung für Schischulleiter, Snowboardschulleiter, Schibegleiter und Snowboardbegleiter

Auf Grund des § 20 des Salzburger Schischul- und Snowboardschulgesetzes, LGBl Nr 83/1989, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl Nr 15/2012, in Verbindung mit § 1 Abs 2 und § 3 der Verordnung LGBl Nr 72/1999, wird ausgeschrieben:

1. Die **Unternehmerprüfung** für **Schischulleiter, Snowboardschulleiter, Schibegleiter und Snowboardbegleiter** findet am **7. Oktober 2013 im WIFI Salzburg**, Julius-Raab-Platz 2, 5020 Salzburg statt.

#### Zulassungsvoraussetzungen:

- erfolgreiche Ablegung aller sonstigen für die Ausübung des betreffenden Berufes erforderlichen Prüfungen,
- Entrichtung des vom Salzburger Berufs-Schi- und Snowboardlehrerverbandes im Hinblick auf die Anzahl an TeilnehmerInnen festzusetzenden Ausbildungsbeitrages,
- vollständiger Besuch des Ausbildungslehrganges, Entrichtung einer Prüfungsgebühr in Höhe von € 79,94.

2. Der **Ausbildungslehrgang** für Schischulleiter, Snowboardschulleiter, Schibegleiter und Snowboardbegleiter findet vom **16. bis 23. September 2013, Mo-Sa 8.00-17.00 Uhr** im WIFI Salzburg, Julius-Raab-Platz 2, 5020 Salzburg statt.

#### 3. Anmeldungen für

**Schischulleiter, Snowboardschulleiter, Schibegleiter und Snowboardbegleiter** sind bis spätestens 6. September 2013 schriftlich an den **Salzburger Berufs-Schi- und Snowboardlehrerverband**, Waagstraße 12, 5671 Bruck an der Glocknerstraße, Tel 06545/60644, E-Mail: sbssv@aon.at zu richten.

#### 4. Auskünfte erteilen

- zum jeweiligen Ausbildungslehrgang der Salzburger Berufs-Schi- und Snowboardlehrerverband, Waagstraße 12, 5671 Bruck an der Glocknerstraße, Tel.: 06545/60644, E-Mail: sbssv@aon.at
- zur Unternehmerprüfung bzw zu rechtlichen Fragen (Zulassung, Anerkennung/ Anrechnung von Ausbildungen etc) das Amt der Salzburger Landesregierung, Fachreferat 1/04 Tourismus, Postfach 527, 5010 Salzburg, Tel 0662/8042-3796, 3807, E-Mail: tourismus@salzburg.gv.at.

Salzburg, am 20.06.2013  
Für die Landesregierung  
Mag. Gabriele Eiwegger

### FLÄCHENWIDMUNGEN

Marktgemeinde Oberalm  
Kundmachung

1. Gemäß § 65 Abs. 3 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 - ROG 2009, LGBl.Nr. 30/2009 i.d.g.F., wird kundgemacht, dass der Entwurf des Räumlichen Entwicklungskonzeptes 2013 der Marktgemeinde Oberalm samt Umweltbericht gem. § 5 ROG 2009 sechs Wochen lang beginnend ab dem 2.7.2013 im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufliegt.

2. Innerhalb der Auflagefrist kann schriftlich zu diesem Entwurf Stellung genommen werden.

Oberalm, am 21.06.2013  
Der Bürgermeister  
Gerald Dürnberger

1. Gemäß § 68 in Verbindung mit § 67 Abs. 5 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 - ROG 2009, LGBl. Nr. 30/2009 i.d.g.F. wird kundgemacht, dass der Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Maishofen einschließlich des Entwurfes des Bauungsplanes der Grundstufe für den **Bereich: „Feriendorf Oberreit Süd“**, vier Wochen lang im Gemeindeamt während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufliegt. Aufgrund der durchgeführten Prüfungen (Ausschlusskriterien und Umwelterheblichkeit) wurde festgestellt, dass keine Umweltprüfung erforderlich ist.

2. Träger öffentlicher Interessen, sowie Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, dass eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

3. Eine Aufnahme von unverbauten Flächen in den Flächenwidmungsplan kann nur erfolgen, wenn eine Nutzungserklärung abgegeben wird. Für Nutzungserklärungen ist das durch Verordnung der Salzburger Landesregierung festgelegte Formular zu verwenden (§ 29 Abs. 1 ROG 2009). Entsprechende Formulare liegen bei der Gemeinde auf.

Maishofen, am 21.06.2013  
Der Bürgermeister

Werben auf Salzburgs  
bester Adresse

# SALZBURG.AT

## Ideal für:

- »» Tourismus & Freizeitwirtschaft
- »» KfZ-Handel &  
Transportunternehmen
- »» Banken & Versicherungen
- »» Immobilienmakler & Bauträger
- »» Industrie & Gewerbe

**ab € 300,-  
pro Jahr**

## Preise und Info unter:

[www.salzburg.at/werben.html](http://www.salzburg.at/werben.html),  
per E-Mail [office@webworks.at](mailto:office@webworks.at)  
oder per Telefon  
0662/45 06 27 (WEBWORKS)

linis3.com



P.b.b.  
Erscheinungsort Salzburg  
Verlagspostamt 5020 Salzburg  
GZ 02Z030573 M

Verleger: Land Salzburg, vertreten durch das Landes-Medienzentrum • Herausgeber: prov. Leiterin Chefredakteurin Mag.<sup>a</sup> Karin Gföllner, Landes-Medienzentrum • Leitung des amtlichen Teils (vierzehntätig): Anna Esl • Alle Chiemseehof, 5010 Salzburg, Telefon 0662/8042-2048 • E-Mail: [landesmedienzentrum@salzburg.gv.at](mailto:landesmedienzentrum@salzburg.gv.at) • Bezugsgebühren 25,43 € jährlich • Gestaltung: Grafik des Landes Salzburg • Druck: Hausdruckerei des Landes Salzburg